## Zur Geschichte der Erde – Vom Leben in 3D zum Leben in der 5. Dimension

Dies ist der übersetzte Text zu einem erbauenden und inspirierenden Video, das wir unten verlinken. Er beschreibt, wie nach dem grossen Übergang das Leben auf der 5D-Erde aussehen könnte. Er kann uns bestens dabei unterstützen, die strahlende Zukunft der Menschheit und unserer Erde im neuen Goldenen Zeitalter zu visualisieren – und das ist der Grund, warum wir hier Text und Video veröffentlichen. Denn wie wir wissen, können wir dadurch das Eintreten des Neuen Zeitalters beschleunigen, dass wir mit unserer ganzen Imaginationskraft die bereits existierende Zukunft uns lebendig vorstellen. Selbstverständlich soll der Text nur als Anregung dienen, denn er wiedergibt 'nur' die Visionen des Autors. Ob tatsächlich vor der vollen Blüte der neuen 5D-Erde diese durch massive Oberflächenveränderungen gehen muss, können wir durchaus offen lassen – im Bewusstsein, dass alles gesetzmässig nach einem ganz grossen Plan abläuft, der letztlich zum besten Wohl von uns allen und der ganzen Schöpfung dient, und dass wir bei diesem Übergang auf die Unterstützung von riesigen Heerscharen von macht- und lichtvollen Wesen zählen dürfen.

Die Erde selbst ist ein grosses geistiges Wesen. Sie durchläuft eine enorme Übergangs- und Evolutionsphase zum fünfdimensionalen Bewusstsein und zu einer weiter fortgeschrittenen Ebene des Lebens. Dieser Prozess wird durchgeführt, damit sich die Erde mit dem Rest unseres Sonnensystems im kollektiven Aufstieg neu ausrichten kann. Die Bedingungen, unter denen die Menschheit leben wird, werden sich durch diesen Übergang in jeder Hinsicht komplett verändern.

Stelle dir vor, dass du dich an einem wunderschönen Tag in der nahen Zukunft mit einer kleinen Gruppe von Menschen in einer zauberhaften Waldlichtung befindest. Das Sonnenlicht durchdringt den dünnen Baldachin der jungen und frisch austretenden Blätter und lässt sie hell in den Tag hinein leuchten. Die Sonnenstrahlen erreichen und erwärmen den Waldboden, der mit den Narzissen und Primeln des Frühlings gemustert ist. Vogelgesang erfüllt die Luft, und man kann auch das Geräusch des Wassers hören, das in einem Bächlein durch die Waldlichtung sprudelt. Es ergänzt das orchestrale Arrangement des Gesangs der Natur, und das sind willkommene Bilder und Geräusche, denn es gab eine Zeit, in der die Vögel nicht sangen und die Sonnenstrahlen die Oberfläche für eine lange Zeit nicht erreichten. Eine dickschichtige, vulkanisch angereicherte Wolkenbank bedeckte die Landschaft. Doch jeden Tag wurde es langsam klarer, und man fragte sich, wie heiss es wohl ohne die dicke Wolkendecke sein würde.

Auch die Atmosphäre hat sich verändert und die Luft ist anders. Englands und Nordamerikas grüne und freundliche Landschaft wurde durch die Veränderungen verwüstet. Die kleineren Pflanzen, die Seggen, Gräser und Blumen hatten es schwer, mit diesen Veränderungen fertig zu werden. Es gab sie nicht mehr, die grasbewachsenen Felder, Wiesen, Hügel und die Herden mit Kühen und Schafen, die sie beweideten. Auch das Ackerland war verschwunden.

Du weisst, dass du dich an einem Ort befindest, der einst zu Somerset, einem Teil von Wessex, gehörte, oder der sich irgendwo auf dem nordamerikanischen Kontinent befand, aber du kannst nicht sagen, wo auf der Erde sich jetzt Somerset oder Nordamerika befindet. Überschwemmungen, tektonische Umwälzungen und die Polverschiebung haben die Weltkarte

erheblich verändert. Vorbei sind auch die künstlichen Grenzen, die die Erdteile und Reiche definiert haben, vorbei sind auch die Politiker, die sie geschaffen und festgemeisselt haben.

Der Planet beginnt einen neuen sechsundzwanzigtausendjährigen Evolutionszyklus, und du befindest dich ganz an seinem Anfang. Die Erde hat sich wie du auch von Vergangenem gereinigt und ist frei geworden von allem Belastenden. Die Zukunft ist der lebendige Moment, und die Blaupause für das Leben wird durch eine Reihe von neuen physikalischen Gesetzen definiert, die die Entstehung eines neuen planetarischen Energiegitters widerspiegeln.

Eine kleine Hand greift nach dir, sie gehört einem Kind, das gekommen ist, um dich zu begrüssen. Als seine Hände dich berühren, fühlst du eine wunderbare Verbindung, eine energetische Beziehung, denn du spürst sofort die Energie dieser kleinen Person, so wie sie auch die deinige fühlt. Es gibt keine Barrieren zwischen euch, ihr beide seid offenen Herzens und die Energie fliesst frei durch jede einzelne Zelle von euch beiden. Es ist wie ein Fliessen des Universums. Das kleine Geschöpf kennt nichts anderes, aber du erinnerst dich, wie du sprichwörtlich wie die Raupe in einen Schmetterling dich in deinem Wesen verwandelt hast, das für das neue Zeitalter geeignet ist.

Dein Herz ist erfüllt von Liebe, Harmonie, Glück, Schönheit und Frieden. Du bist ein Wesen des Lichtbewusstseins geworden, und du hast gelernt und verstehst nun, wie du mit der Lichtkraft, mit dieser für dich neuen Energie arbeiten kannst.

Du erinnerst dich aber auch an gute Tage vor den Veränderungen, als du dich mit dem Universum verbunden fühltest. Doch es gab damals auch die Tage, an denen du dich nicht so verbunden fühltest, an denen es sich anfühlte, als ob ein gewaltiges Gewicht auf dir lasten würde, und in denen du dich getrennt und nicht im Einklang mit der Umgebung fühltest. Aber du hast den Übergang vollzogen, und er hat dich wieder mit dem Kosmos verbunden. Du fühlst dich als Teil des Universums, so wie dieses Teil von dir ist. Wo einst Angst war, da ist jetzt Liebe, wo einst Zweifel war, da ist jetzt Gewissheit, und wo einst Dunkelheit in dir war, da ist jetzt Licht. Jede Faser deines Wesens ist leicht geworden. Dein Körper fühlt sich nicht mehr müde an und Krankheiten gehören der Vergangenheit an. Dein Körper besteht nun aus kristalliner Materie und du kannst alle Frequenzen und Schwingungen des Universums fühlen. Alles ist in dieser Dimension möglich. Du bist in der Lage, alle Realitäten mit deinem Geist zu manifestieren, und was du dir wünschst, kannst du sofort in der physischen Ausbildung sehen.

Alles ist nun ein spielerischer Energieaustausch, und du erinnerst dich daran, dass du trotz deines eigenen Alters immer noch ein Kind des Universums bist. Du spielst mit dem Kind an deiner Seite, bis das Kind abgelenkt wird durch die Anwesenheit eines anderen kleinen Wesens, und es verlässt dich. Du hörst oft plötzlich auftauchende Töne, die zu sagen scheinen, ich bin du, so wie du ich bist, und wir alle zusammen eins sind. Es ist wie die Worte eines Liedes, das durch deinen Kopf dahin treibt. Wie real diese Worte doch jetzt sind. Der Lauf der Zeit ermöglicht es dir, den vollen Umfang der Bedeutung zu verstehen. Du kannst das jetzt erkennen, anders als früher, als du durch den Strudel des materiellen Lebens mitgerissen wurdest.

Jetzt hast du Zugang zu den Akasha-Aufzeichnungen, die sich auf dein vergangenes Leben beziehen. Du wusstest schon immer, dass du viele verschiedene Zeiten durchlebt hattest, aber jetzt weisst du, warum: damit du dein Mitgefühl entwickeln konntest und für diese neue jetzige Zeit bereit bist. Du entfaltest dich zu einem Wesen bedingungsloser Liebe, du wirst du ein

Wesen von grenzenloser Liebe und voll von Licht. Die Verbindung zu deinem Höheren Seelen-Selbst ist perfekt, und obwohl du vieles erreicht hast, um ein kleines Stück Himmel auf die Erde zu bringen, hast du nun deine lange Reise aus der Materie zurück zu den Sternen begonnen. Du hast die ersten Schritte getan, indem du das physische Selbst mit dem spirituellen Selbst verbunden hast, und du verstehst nun die Natur deiner persönlichen Reise, die eine Reise war in die Materie, und du kannst sehen, wie die Vergangenheit zu diesem lebendigen Moment geführt hat, in dem du jetzt lebst. Es ist jetzt einfach für dich, den ganzen Verlauf der Ereignisse zu sehen, wie sie zusammenhängen und wie sie den mäandrierenden Verlauf der menschlichen Erfahrung geformt haben.

Du siehst auch, wie der Christus kam, um den Impuls der Liebe und des Mitgefühls in unsere Herzen und Köpfe einzupflanzen, zur gleichen Zeit, als die männliche römische Energie begann, sich vollständig zu manifestieren. Du siehst, wie die Renaissance eine Infusion von Ideen war, die die Menschheit aufblühen liess, und wie die weibliche Energie im Laufe des 20. Jahrhunderts zusammen mit den Ideen des Tierschutzes und des universellen Bewusstseins wieder auftauchte.

Du hattest auf einer mikrokosmischen Ebene so viel erlebt, aber jetzt siehst du das grössere, makrokosmische Bild, die weiblichen und männlichen Aspekte des Christus und die Beziehung zwischen Himmel und Erde.

Du bist sehr weit gekommen und hast sehr viel gelernt, und doch kannst du dir nicht vorstellen, wie viel an diesem Tag noch kommen wird.

Du erinnerst dich, wie vor den Veränderungen die aufgestiegenen Meister und grossen geistigen Wesen zwar immer da waren, um anzuregen, anzuleiten und mitzuspielen so gut sie es tun konnten. Doch vor dem Verschmelzen der Dimensionen schienen sie wie entfernte Gestalten, die wie aus dem Äther auftauchen und dich mit ihrer bedingungslosen Liebe und ihrem Mitgefühl überschütten konnten. Sie taten dies, wie es geistige Wesen von einer aufgestiegenen Ebene aus tun konnten, und dabei erinnerten sie uns daran, dass die Mission der Menschheit darin besteht, in einer physischen Form lebend, ebenso bedingungslos zu lieben wie aufgestiegene Wesen. Wie schwer es doch war in jenen alten Zeiten, den Himmel auf die Erde zu bringen, denn wir hatten uns so sehr in das Materielle hinein begeben, legten auf alle die materiellen Dinge so viel Wert.

Jetzt, da dein irdisches Selbst und dein höheres Selbst wieder vereint sind, kannst du mit deinen höheren Seelenaspekten leben und die Qualitäten der Liebe und des Dienstes und des Mitgefühls in den Vordergrund stellen. Du bist in der Lage, dir selbst zu helfen, anderen zu helfen, dort wo es nötig ist, und den Mitgeschöpfen aus der Güte deines Herzens heraus zu dienen. Früher schienen die geistigen Meister weit weg zu sein, aber jetzt arbeitest du offen mit ihnen zusammen, ebenso wie mit den Elementarwesen und den Ausserirdischen, die du allesamt als Teil einer erweiterten kosmischen Familie siehst.

Das Kind kehrt in Begleitung der anderen Kinder zu dir zurück. Sie wollen, dass du ihnen ihre Lieblingsgeschichte erzählst, die Geschichte des Tages, an dem sich die Erde nicht mehr drehte. Du schmunzelst, weil es dir auffällt, dass diese fortgeschrittenen kleinen Wesen, die zur Telepathie fähig sind, immer noch gerne eine Geschichte erzählt haben wollen, besonders eine, die sie schon so oft gehört haben.

Du denkst daran, wie du in den alten Zeiten kommuniziert hast, in den Zeiten, bevor sich die Welt nicht mehr drehte. Es geschah fast alles verbal oder geschrieben, die Worte ergossen sich aus Mobiltelefonen, PCs und allen möglichen elektronischen Geräten. In jener Zeit waren das alles wunderbare Technologien. Wie sich doch damals das Geschwätz der Menschheit über das Universum ausgebreitet haben muss. Doch jetzt ist das alles veraltet.

Wir, die Menschheit, hatten die Materie gemeistert, aber vorübergehend unsere Identität als geistige Wesen verloren. Worte werden jetzt weit weniger gebraucht, immer mehr Menschen kommunizieren intuitiv über die Gedanken, nicht nur miteinander, sondern auch mit anderen Reichen der geistigen Welt, mit den Elementarwesen und mit Ausserirdischen. Du hast noch immer deine Individualität, deinen Charakter oder deine individuelle Resonanz, aber du weisst auch, dass du Teil eines umfassenden menschlichen Bewusstseins bist, Teil von etwas viel Grösserem, ein Lichtpunkt auf einem universellen Kompass.

Du hast gelernt zu unterscheiden, was menschliche Energie ist und was nicht, und du weisst, dass dort, wo die Aufmerksamkeit hingeht, Energie hinfliesst, egal woher sie kommt. Was die menschliche Kommunikation betrifft, neigst du dazu, die Emotionen aufzugreifen, die dem jeweiligen Zustand des Seins zugrunde liegen.

Vorbei sind die Zeiten, in denen man eine Sache sagen konnte und gleichzeitig eine andere denken oder fühlen konnte. Täuschungen und Manipulationen sind nun leicht zu erkennen. Anstatt deine Energie und Aufmerksamkeit auf dieser Ebene zu verschwenden, suchst und umgibst du dich lieber mit gleichgesinnten Wesen, die in einer ähnlichen Schwingung wie du selbst schwingen, die wie du offen sind und die universelle Energie fliessen lassen. Durch den Anschluss an das universelle Energienetz ist deine Sichtweise unendlich weit geworden ist. Es gab eine Zeit, in der deine Sichtweise so eng geworden war, dass deine Aufmerksamkeit vor allem auf das Materielle ausgerichtet war. Erst jetzt kannst du sehen, wie isoliert, wie abgekoppelt vom Universum, abgetrennt von jeder grösseren Perspektive die Menschheit lebte.

Diese Abtrennung hatte die Erforschung der materiellen Welt ermöglicht. Die erneute Verbindung bestätigt unser Erbe als geistige Wesen und wir sind wieder beides, Kinder des Universum und gleichzeitig gegründet in der physischen Welt. Die Wiederverbindung hat uns die Realität der mehrdimensionalen Existenz und der astralen Mobilität gebracht. Die Menschen müssen Energie und Ressourcen nicht mehr monopolisieren, weil alles frei fliessen kann. Anstatt möglichst viel für sich selbst anzusammeln, liegt der Schwerpunkt nun darauf, die Energien fliessen zu lassen, und davon zu leben, dass wir verschenken können. Die Idee, andere zu ermächtigen, ist die neue Währung.

Man ist nicht in einem materiellen Paradigma verankert, sondern in der Idee des spirituellen Wachstums. Es besteht kein Bedarf mehr an Besitz oder Geld, denn alles wird geteilt. Man fragt sich, warum es jemals einen Bedarf an Geld gab, wenn man bedenkt, dass schon früher alles aus der Natur kam, was man benötigte, aus dem lebendigen Gewebe von Mutter Erde. Und alle die jungen Kinder wissen, dass dies die wichtigste Grundlage für die jetzige Existenz ist.

Die universelle Energie ist wie das Manna, das vom Himmel kommt und überall dorthin fliesst, wo die Aufmerksamkeit hingeleitet wird. Dies zu blockieren wäre schädlich für die eigene Existenz, weil du sie buchstäblich einatmest und sie durch jede Faser deines Wesens fliesst.

Der junge Zweig eines Bäumchens streift deinen Hals, und du spürst unmittelbar, wie die

originäre Elementarenergie durch deinen Körper fliesst. Sie ist anders als die menschliche Energie, roh und urtümlich wie das Leben selbst, ihre Intensität führt dein Bewusstsein vorübergehend an einen neuen Ort, indem es in das Bewusstsein der Elementarwelten eintaucht. Du bewegst dich auf einer anderen Ebene des Sehens oder Seins. Du kannst jetzt die Alben, Elfen, Feen und alle möglichen anderen Elementarwesen sehen. Es ist fast überwältigend, und du musstest dich nur so ausrichten, dass du mit dem Bäumchen in Verbindung standest. Du musst dich immer noch an diese elementare Energie gewöhnen, obwohl sie den gleichen universellen Faden enthält, der durch alles fliesst.

Die Kinder nehmen dies viel leichter wahr, und sie spielen oft mit den Elementarwesen, für dich aber ist es eine weitere kleine Lernaufgabe. Obwohl du ein Grossteil deines Lebens in einem Zustand relativer Isolation von Gaia verbracht hattest, weisst du nun klar, dass du ein Teil einer lebenden Matrix bist. Wichtig ist, dass du verstehst, dass als Wesen, das sein Selbstbewusstsein entwickelt hat, es deine Mission und die der Menschheit ist, den Elementwelten bei der Entwicklung des Bewusstseins zu helfen.

Du kannst jetzt auch mit den Tier-, Pflanzen- und Mineralreichen kommunizieren. Du isst kein Fleisch mehr, und deine Beziehung zu den Pflanzen ist sehr wichtig. Du arbeitest nicht nur mit ihnen zusammen, um Nahrung zu bekommen, denn du weisst, wie wichtig sie sind und wie hart sie daran arbeiten, den Planeten wieder mit Sauerstoff zu versorgen. Die grossen Bäume und Wälder haben den Veränderungen standgehalten und sind wie nie zuvor die Lunge des Planeten, die die Atmosphäre nach dem Umbruch wieder reinigt. Wenn wir von ihrer Bedeutung gewusst hätten, hätten wir dann jemals die grossen Wälder der Erde entweiht? Oder war es so, dass wir deren Wichtigkeit zwar erkannt hatten, aber uns entschieden hatten, es zu ignorieren?

Du verstehst nun auf einer tieferen Ebene, wie das Pflanzenreich funktioniert, wie es als ein harmonisches Ganzes alle Arten miteinander verbindet. Es ist weniger individualistisch und hat einen viel harmonischeren Ansatz als andere Reiche.

Das Bäumchen versichert dir, dass es in diesem Herbst viele Nüsse tragen wird. Alles ist ein Garten, es gibt keine Zäune oder Grenzen. In der Tat gibt es auch keinen Privatbesitz, denn alles wird geteilt, und es gibt genug für alle. Bald wirst du Gemüsesamen anpflanzen, und sie, die Samen, werden dir sagen, wann du sie pflanzen sollst. Du wirst ihre Energie spüren können und sie werden die deine fühlen, während du dich darauf vorbereitest, sie zu säen.

Während sich die Atmosphäre allmählich weiter klärt, kann die Vegetation wieder wachsen, aus dem Boden herauskommen und eine neue Kolonisierung ermöglichen. Von Jahr zu Jahr wird das Bepflanzen einfacher, wachsen die Pflanzen üppiger und wird die Ernte reichlicher.

Die Kinder gewinnen deine Aufmerksamkeit zurück und du beginnst gerade, deine Geschichte zu erzählen, als du bemerkst, dass sich ein grosses ätherisches Wesen nähert. Es ist dein (..-?) Führer, der seit Jahren bei dir ist. Erst jetzt kannst du ihn sehen. Er ist etwa 3 Meter gross und hat eine stattliche Figur, dunkelhäutig und fast mediterran anmutend, eine massive ätherische Energie.

Kurz vor den grossen Veränderungen gab es viele UFO-Sichtungen und Kornkreisaktivitäten, aber jetzt hat die Welt einen offenen Kontakt. So wie der Mensch die Aufgabe hat, bei der Entwicklung der Elementarreiche zu helfen, so haben es grosse Lichtwesen auf sich genommen, zurückzukommen und bei der Weiterentwicklung der Menschheit zu helfen.

Geduldig hatten sie gewartet und sich um die Erde versammelt. Die Menschheit hätte nie überlebt, wenn nicht diese grossen Wesen des Lichts und viele andere mit Mitgefühl und bedingungsloser Liebe hier gewesen wären.

Seit 2013 begannen sie offener zu landen und trotzten den stürmischen Verhältnissen auf dem Planeten. Sie hatten diejenigen beschützt, die sich entschieden hatten, voranzuschreiten, indem sie viele Dinge teilten. Es war ihnen ein Leichtes, die Materie zu beeinflussen und mit den Elementarwelten und den geistigen Welten zu interagieren. Sie hatten die physische Umgebung so verändert, dass wir in den Stürmen Schutz finden konnten. Sie sorgten für Nahrung, wenn es keine gab, und sie arbeiteten unermüdlich mit uns und den Elementarwelten und zeigten, wie wir eine neue Beziehung zur Natur aufbauen können. Sie waren leuchtende, wunderbare Wesen, die die Aufgabe hatten, die Menschheit wieder in die ausserirdische Gemeinschaft einzuführen und uns zu helfen, unseren Weg in das neue Zeitalter zu finden.

Viele waren von ihnen sind wieder gegangen, aber einige sind geblieben, um zu helfen, die neue Phase der menschlichen Evolution wieder in Gang zu bringen. Andere kamen nur, um nachzusehen und Hallo zu sagen.

Die Kinder sagen dir, dass man auf den Hügel gehen soll, denn ein neues unbekanntes Schiff sei gelandet und die Kinder, gespannt auf das, was neu angekommen ist, machen sich zusammen mit dir sofort auf den Weg, aus dem Wald heraus und über das offene Land und singend beim gehen. Es sind ein paar Meilen bis zum Hügel, dem grossen Hügel, auf dem oft Raumschiffe landen.

Du erinnerst dich an ihn als den Nordhügel, aber ob es wirklich der Nordhügel ist, ist eine offene Sache, es spielt keine Rolle. Du erinnerst dich nun auch daran, dass du als Kind Träume hattest, in denen der Hügel mit Raumschiffen bedeckt war.

Gemeinsam geht ihr alle über die einst grünen Felder und entlang einem ehemaligen Feldweg. Der Asphalt ist aufgebrochen, die Fahrbahn ist uneben und es gibt keine Motorfahrzeuge mehr, die die Fahrbahn benutzen, Die meisten Strassen sind aufgegeben worden, und die Teile werden für andere Dinge verwendet. In vielerlei Hinsicht braucht man sie nicht mehr, denn man kann auch astral, ausserhalb des Körper, reisen, auf und auch weg von dem Planeten.

Dort im Dunst sieht man ein schimmerndes Objekt auf dem Hügel. Es hat Form und Gestalt, doch die Form ändert sich ständig. Es ist ein Raumschiff aus lebendiger Energie, das Grundmuster seiner Struktur verändert sich ständig.

Eine Gestalt tritt aus dem Raumschiff heraus. Sie ist von einem Licht umgeben, wie du es noch nie zuvor gesehen hast. Zeichen dafür, dass der Kosmische Christus, der geistige Herrscher des bekannten Universums, der dafür gekämpft hat, dass sich die Menschheit durch die Gabe des freien Willens zur bedingungslosen Liebe entwickeln kann, zurückgekehrt ist.

Dies ist die Geschichte des Aufstiegs der Erde vom 3. ins 5.-dimensionale Leben, ins neue Goldene Zeitalter des Wassermanns, einer Zeit des Friedens und der Harmonie auf dieser Welt der lebendigen Energie.

So hoffe ich, dass dir dieses Video gefallen hat....

https://transinformation.net/zur-geschichte-der-erde-vom-leben-in-3d-zum-leben-in-der-5-dimension/